

10. Der Kristallhof



Der heutige Kristallhof befindet sich im Ortskern des Dorfes und zeigt noch deutlich die Merkmale eines 4-Seitenhofes. Es gehört zu den ältesten Hufengütern des Ortes. 1866 wurden 7 der Gehöfte in diesem Umfeld von einem Großfeuer erfasst und der Zuschnitt der Höfe hat sich z.T. verändert. Es war der größte Ortsbrand seit dem 30-jährigen Krieg. Im Hintergrund des unteren Bildes (Georg Luge) er-



kennen wir noch das alte Spritzenhaus in der Nähe der heutigen Bushaltestelle. Dieses wurde 1932 abgebrochen und im gleichen Jahr ein neues an der Roda errichtet.

In dem traditionellen Bauernhof der Familie Hünninger wurde im Jahre 1993 der „Thüringer Kristallhof“ geschaffen. Neben den vielseitigen Angeboten an Bleikristall, Glas- und Geschenkartikeln gibt es auch Vorführungen von Glasbläsern und Glasschleifern.

Der Gernewitzer Kristallhof ist auch durch seinen ganzjährigen „Weihnachtsmarkt“ eine Attraktion.

